

Die Linke

Allgemeine Thesen zur Ausrichtung der Radverkehrspolitik

Unterstützung der Vision Zero
 Gleichberechtigte Flächenverteilung im Verkehr
 Keine Spenden der Automobilwirtschaft für politische Parteien
 Radnetz priorisiert ausbauen

Ja	Nein	Enthaltung	Bemerkung
----	------	------------	-----------

X			Jeder Tote ist einer zu viel (siehe unten)
X			Nur so wird die Stadt lebenswerter
X			Bei den LINKEN stimmt das wirklich
X			Zu lange wurde das Auto priorisiert

Übergeordnete Infrastrukturziele

Fuß und Radverkehr an Knotenpunkten und Ampelanlagen muss gestärkt werden.

Es sind konkrete Maßnahmen zu Gunsten des Fuß- und Radverkehrs und für den ÖPNV erforderlich um deren Anteil am Modalsplit auf 50% zu erhöhen.
 Anbindung Außenbezirke und Stadtteile ans Radverkehrsnetz

X			Grünphasen an das Tempo der Radfahrer anpassen.
X			Nur ein funktionierender Fuß- und Radverkehr mit einem funktionierenden ÖPNV wird Menschen dazu bringen, ihr Auto abzuschaffen. Dazu gehört auch die Fahrradmitnahme in Bus und Bahn.
X			Wo bleiben die Radschnellwege?

Konkrete Infrastrukturmaßnahmen

Südverlegung des Enztalradwegs auch durch Reduzierung von Parkmöglichkeiten und durch Poller in der Steubenstr
 Nord-Südverbindung in der Bleichstr auch durch Reduzierung von Parkmöglichkeiten
 Querungsstelle Deimlingstr: breitere Querungshilfe oder Fahrbahnverengung
 Fahrradstreifen Westliche+Östliche: Nicht mehr durch die Dooring-Zone

X			Die jetzige Situation ist untragbar (Vision Zero)
X			... mit gleichzeitiger Verkehrsberuhigung (evtl. Einbahnstraße)
X			Die jetzige Situation ist untragbar (Vision Zero)
X			Drei Tote pro Jahr durch Dooring-Unfälle sind zu viel (Vision Zero)

Flankierende Maßnahmen

Sukzessive Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung auf Parkplätze und Straßenbereich im ganzen Stadtgebiet
 Abschaffung der „Brötchentaste“ in der zentralen Innenstadt

X			Keine Anreize für Autos in der Innenstadt
X			Damit lockt man nur Autos in die Innenstadt

Verwaltung und politische Verantwortung

Der Gemeinderat muss dafür sorgen, dass die Ziele des IMEP umgesetzt werden
 Fuß- und Radverkehr bei allen Infrastrukturmaßnahmen mitdenken
 Sicherer Radverkehr muss Chefsache sein

X			Ich hoffe, dass sich jeder auch nach der Wahl noch daran erinnert
X			In anderen Städten geht das schon (Münster, Karlsruhe)
X			Sonst bleiben wir eine Autostadt